

> Landrat / Parlament | Geschäfte des Landrats

Titel: Motion von Jürg Wiedemann, Grüne: Niveau getrennter

Unterricht in allen Promotionsfächern

Autor/in: Jürg Wiedemann

Mitunterzeichnet von: Herrmann, Wenger, Kumli, Furer, Fünfschilling, Thüring, Werthmüller;

Brodbeck, Brunner, Epple, Mall, Sollberger, Straumann, Weber und

Wirz

Eingereicht am: 9. Februar 2012

Bemerkungen: --

Verlauf dieses Geschäfts

An den Sekundarschulen wird der Unterricht in den drei Leistungsniveaus A (allgemeine Stufe), E (erweiterte Stufe) und P (progymnasiale Stufe) angeboten. Diese Niveautrennung hat sich in der Vergangenheit sehr bewahrt und sollte auch in Zukunft mindestens in den Promotionsfächern bestehen bleiben.

Die kürzlich in die Vernehmlassung geschickte Stundentafel ist Ober alle drei Niveaus vollständig vereinheitlicht. Dadurch wird die Basis geschaffen, um auch einen Unterricht ohne Niveautrennung durchzuführen. Aussagen von Mitarbeiter/-innen des Amtes für Volksschulen (AVS) weisen darauf hin, dass möglicherweise beabsichtigt wird, auf die strikte Niveautrennung mindestens bei den Wahlpflichtfächern künftig zu verzichten. Dies bedeutet einen schleichenden und unerwünschten Schritt zur Einheitsschule auf der Sekundarstufe 1.

Wir bitten die Regierung um Ausarbeitung einer Vorlage, die folgende Änderung des Bildungsgesetzes beinhaltet: Auf der Sekundarstufe 1 erfolgt der Unterricht in sämtlichen Promotionsfächern getrennt in den drei Leistungsniveaus A, E und P.